

Galliard



1. Gar treu, auf - rich - - - tig, frie - de - sam, _____ fa la la la la la
2. Ein treu - es und _____ freund - li - ches Herz, _____



la la la la la, schön, lieb-lich, freund - - - lich und auch fromm, _____
find ich bei ihr _____ ohn al - len Scherz, _____



run-da-di-nel-lu - la, weiß ich ein Fräu - - - lein zart und fein, _____
das kann ich an - - - ders spü - ren nicht, _____



juch - ho - scha hol - - - la, juch - ho - scha hol - - - la, die will und
als daß es



soll _____ die Lieb - ste sein, _____ run - da, run - da - di - nel - lu - la,
fromm _____ und auf - ge - richt, _____



fa la la la la la la la, fa la la la la la la la, juch - ho - scha hol - - - la.

3. Recht artig ihr all's tut anstehn,
wie ich's dann oft hab
angesehn,
es sei im Werk oder in Wort'n,
steht ihr wohl an allen Ort'n.

5. Reichtum und alle Köstlichkeit,
so sein mög'n in der ganzen
Welt,
oder was jemals schon gesehn,
dem allen sie weit vor tut gehn.

4. Drum bin ich aus der Maßen
hold
für Edelstein und rotes Gold

6. Venus, du edle Göttin zart,
tu mächtig sein auf dieser Fahrt
mit Cupido, dei'm Söhnelein,

7. Triff sie, daß in ihr'm jungen Herz
die Flamm der Lieb mit solch ei'm
Schmerz
sie mög empfinden diese Stund